

Von: grundschule-hagen@t-online.de <grundschule-hagen@t-online.de>

Gesendet: Dienstag, 13. September 2022 08:56

An: 'Frank Hahn' <hahn-frank@t-online.de>

Betreff: Busproblematik GS Hagen

Hallo Frank, wie vereinbart, schicke ich dir ein paar Infos zur Busproblematik:

wir haben von insgesamt 137 Kindern allein über 90 Buskinder. Seit 02.09. treten massive Probleme bei der Busbeförderung auf (ebenso Poggenhagen, Mandelsloh)

Dieses war in den letzten Tagen ein enormes Organisationsproblem, zumal sich Regiobus nicht einmal von allein gemeldet hat, um die Busausfälle in der Schule rechtzeitig bekannt zu geben.

Großes Problem, als die Busse nicht fahren... Die Erstklässler reagierten panisch, viele liefen nach Hause. Etliche Eltern waren schon auf dem Weg zur Arbeit...großes Chaos.

Mittlerweile habe ich auf meinem Privathandy eine Notfallgruppe eingerichtet, und dort für jeden Ort die Kontaktdaten von ein bis zwei Koordinatorinnen/ Koordinatoren eingespeichert,

die im Fall eines Busausfalles die entsprechenden Eltern informieren.

Ich hatte die Eltern auch um Notfallfahrgemeinschaften gebeten.

Das hat gestern gut funktioniert, kann aber keine Dauerlösung sein.

Ich rufe jetzt jeden Morgen um 5:30 Uhr bei der Fahrdienstleitung an und frage nach Busausfällen...

Ich habe alle bisherigen Busausfälle dokumentiert.

Bei uns sollten morgens zwei Busse der Linie 840 fahren.

Der eine fährt um 7:24 Uhr aus Lutter los und soll um 7:52 an der Schule halten.

Der andere soll um 7:40 Uhr ab Nöpke/ Papendiek abfahren und ebenfalls um 7:52 Uhr an der Schule ankommen.

An folgenden Tagen fahren folgende Busse nicht:

Freitag, 02.09.22 Linie 840 ab Papendiek

Montag, 05.09.22 Linie 840 ab Papendiek

Dienstag, 06.09.22 fuhr gar kein Bus!!!!!!!

Mittwoch, 07.09.22 Linie 840 ab Lutter

Freitag, 09.09.22 Linie 840 ab Lutter

Montag, 12.09.22 Linie 840 ab Papendiek

Dienstag, 13.09.22 Linie 840 ab Papendiek

Der Schulträger ist informiert, Frau Kunst dokumentiert die Ausfälle. Regiobus schiebt es auf das Subunternehmen Transdev, welches kein Personal hat und die Busse nicht losschickt.

Die Eltern, die Kinder an weiterführenden Schulen haben, sind auch massiv gereizt, da sie ihre Kinder morgens nach Neustadt bringen müssen, Sprit verfahren und nicht rechtzeitig zur Arbeit kommen.

.....

 Auszug aus der Mail von Grit Ludowig vom 13.09.2022

gez. Frank Hahn, 14.09.2022 